

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

TBF GLOBAL INCOME

31. Dezember 2025

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht TBF GLOBAL INCOME	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	23
Ökologische- und/oder soziale Merkmale	29
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	48
Allgemeine Angaben	51

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

TBF GLOBAL INCOME

in der Zeit vom 01.01.2025 bis 31.12.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Dr. Christian Schumacher, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht TBF GLOBAL INCOME für das Geschäftsjahr vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

Gliederung:

- 1) Anlageziel / Anlagepolitik
- 2) Sektorengewichtung / Veräußerungsergebnisse
- 3) Risikoberichterstattung
- 4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 5) Sonstige Hinweise

1) Anlageziel / Anlagepolitik

Der TBF Global Income strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an.

Grundlage des Investmentprozesses ist ein etablierter Research-Prozess, bei dem der Fondsmanager Einzeltitel nach der Attraktivität ihrer Bewertung, der Anlageregion, Datenbankanalysen, Wirtschaftsprognosen und persönlichen Gesprächen mit den Unternehmen auswählt.

Nach Abschluss des Research-Prozesses entscheidet der Fondsmanager, unter Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, über Kauf und Verkauf konkreter Vermögensgegenstände.

Gründe für eine Kauf- oder Verkaufsentscheidung können hierbei im Besonderen veränderte Einschätzungen der künftigen Unternehmensentwicklung, aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, regionale oder globale Veränderungen der künftigen wirtschaftlichen Entwicklung oder auch branchenspezifische Ereignisse darstellen.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere: max. 25%

Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind: max. 51%

Geldmarktinstrumente: max. 49%

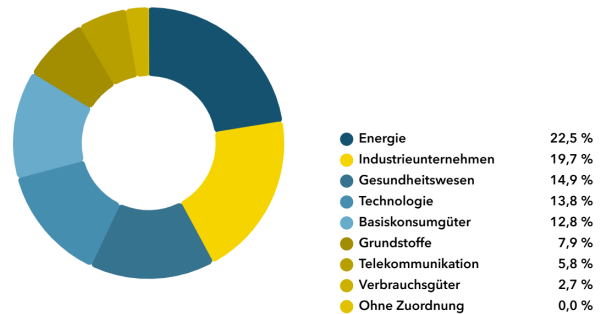
Bankguthaben: max. 49%

Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen: max 10%

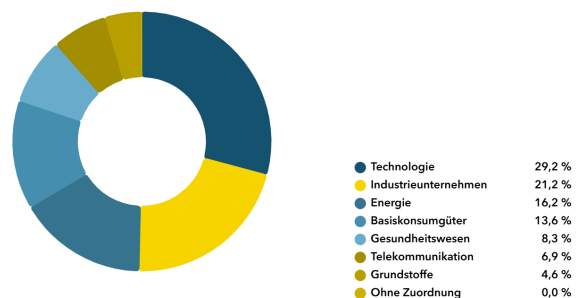
Mithilfe der von der Datenbank vorgegebenen Auslösepunkte soll ein Aufbau/Abbau der Gewichtung der Positionen im Aktienbereich vorgenommen werden. Die der Aktienquote zugerechneten Werte setzen sich dabei aus den Portfolio-Bausteinen "Index" (Aktienindexinvestments), "Substanz" (nach Value-Kriterien selektierte Aktien) und "Wachstum" (Wachstumsaktien) zusammen, deren Gewichtung ebenfalls quantitativ gesteuert werden soll.

2) Sektorgewichtung

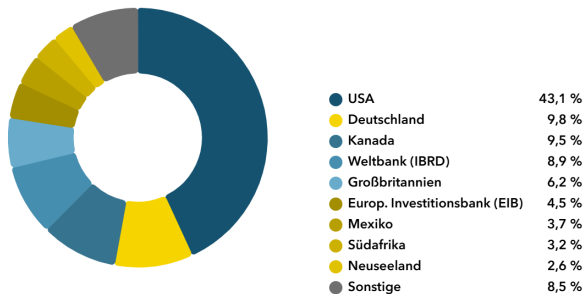
Aktienallokation nach Branchen per 31.12.2025



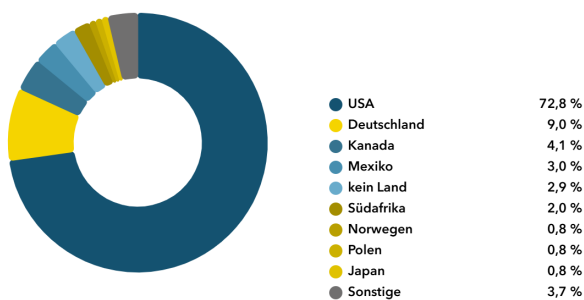
Aktienallokation nach Branchen per 31.12.2024



Regionen per 31.12.2025



Regionen per 31.12.2024



Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus Devisentermingeschäften. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Veräußerungen von Renten sowie Devisentermingeschäfte ursächlich.

3) Risikoberichterstattung

Das Investmentvermögen bestand überwiegend aus börsennotierten Wertpapieren. Die **Marktpreisrisiken** lagen im Mittel der normalen Börsenentwicklung. Das Marktpreisrisiko wurde im Berichtszeitraum zusätzlich über Aktienfutures gesteuert, um Risiken und Opportunitäten entsprechend zu berücksichtigen.

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern.

Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen. Ein Risiko darüberhinausgehend ist nicht vorhanden, da das Investmentvermögen im Berichtszeitraum überwiegend in börsennotierten Wertpapieren investiert war.

Der Fonds unterlag aufgrund seiner internationalen Positionierung im Bereich der Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen entsprechenden **Währungsrisiken**. Das Währungsrisiko durch Investitionen in Unternehmen außerhalb des EURO-Währungsraums wurde durch aktives Währungsmanagement reduziert.

Durch die konsequente Anlage in liquide Wertpapiere konnten überdurchschnittliche **Liquiditätsrisiken** vermieden werden. Zum Stichtag ist das Portfolio innerhalb von 10 Tagen zu 96,76 Prozent liquidierbar.

Dabei ist das Sondervermögen breit gestreut und zu einem Teil in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Unter **operationalen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeiten der für das Sondervermögen relevanten Aktivität und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Iran-Krieg von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, der weiteren Preisentwicklung, der Lage an den Rohstoffmärkten (insbes. Öl und Gas) sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

TBF Global Asset Management GmbH wurde Anfang 2000 gegründet. Nach drei Jahren Aufbau und Entwicklung der Datenbank wurde im Oktober 2002 das erste Fondsmandat übernommen.

5) Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH, Singen, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst

Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Die Angaben über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung sind in den "Regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	104.814.959,58	100,35
1. Aktien	17.547.531,73	16,80
2. Anleihen	75.589.201,22	72,37
3. Sonstige Forderungswertpapiere	0,30	0,00
4. Investmentanteile	8.358.868,41	8,00
5. Derivate	439.961,33	0,42
6. Bankguthaben	1.292.740,24	1,24
7. Sonstige Vermögensgegenstände	1.586.656,35	1,52
II. Verbindlichkeiten	-360.549,64	-0,35
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-360.549,64	-0,35
III. Fondsvermögen	EUR 104.454.409,94	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	75.016.093,43	71,82
Aktien								EUR	17.347.729,77	16,61
CA1363851017	Canadian Natural Resources		STK	18.000	20.000	2.000	CAD	46,4700	519.895,58	0,50
CA29250N1050	Enbridge		STK	15.000	0	0	CAD	65,7800	613.276,15	0,59
CA3518581051	Franco-Nevada Corp.		STK	5.000	1.000	1.500	CAD	285,0900	885.978,00	0,85
CA46579R1047	Ivanhoe Mines Ltd. Class A		STK	50.000	50.000	0	CAD	15,8300	491.951,02	0,47
CA6993202069	Paramount Resources Ltd. Class A		STK	55.646	55.646	10.000	CAD	24,4800	846.674,17	0,81
CA87807B1076	TC Energy Corp.		STK	12.000	12.000	0	CAD	76,9400	573.857,92	0,55
CA89055A2039	Topaz Energy Corp.		STK	45.000	0	5.000	CAD	27,6200	772.515,38	0,74
CA89156V1067	Tourmaline Oil		STK	16.000	16.000	0	CAD	61,9300	615.874,20	0,59
DE000A2G8X31	Serviceware SE		STK	40.000	40.000	0	EUR	18,8500	754.000,00	0,72
JP3788600009	Hitachi		STK	19.000	19.000	0	JPY	4.902,0000	506.528,89	0,48
JP3900000005	Mitsubishi Heavy		STK	30.000	50.000	20.000	JPY	3.840,0000	626.512,58	0,60
NO0010063308	Telenor ASA		STK	45.000	0	41.000	NOK	146,7000	559.053,55	0,54
US00287Y1091	AbbVie Inc.		STK	3.000	3.000	0	USD	229,7400	586.096,35	0,56
US02079K3059	Alphabet Inc. Cl. A		STK	2.200	3.000	800	USD	313,8500	587.159,32	0,56
US0239391016	Amentum Holdings Inc.		STK	25.000	25.000	0	USD	29,3000	622.900,63	0,60
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co.		STK	13.500	13.500	0	USD	54,2100	622.335,13	0,60
US1344291091	Campbell Soup		STK	20.000	20.000	0	USD	28,0600	477.231,17	0,46
US1912161007	Coca-Cola Co., The		STK	12.000	16.000	21.000	USD	70,0700	715.030,40	0,68
US2371941053	Darden Restaurants		STK	3.000	3.000	0	USD	184,9500	471.831,29	0,45
US36828A1016	GE Vernova LLC		STK	1.100	2.000	900	USD	659,6400	617.036,44	0,59
US5007541064	Kraft Heinz Co.		STK	25.500	25.500	0	USD	24,4300	529.754,67	0,51
US58933Y1055	Merck & Co.		STK	7.500	7.500	0	USD	106,0600	676.431,82	0,65
US5949181045	Microsoft Corp.		STK	1.200	2.000	2.300	USD	487,4800	497.449,72	0,48
US67066G1040	NVIDIA Corp.		STK	3.700	4.500	9.800	USD	187,5400	590.074,41	0,56
US7134481081	PepsiCo Inc		STK	4.300	4.300	0	USD	144,1600	527.138,06	0,50
US7170811035	Pfizer Inc		STK	25.000	25.000	0	USD	24,9900	531.272,59	0,51
US74762E1029	Quanta Services Inc.		STK	1.500	2.500	1.000	USD	428,8100	546.974,79	0,52
IE00BK9ZQ967	Trane Technologies PLC		STK	1.600	500	900	USD	391,7100	532.961,44	0,51
US92343V1044	Verizon Communications Inc.		STK	13.000	13.000	0	USD	40,7000	449.934,10	0,43
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	57.668.363,66	55,21
PL0000113783	1.7500% Polen, Republik ZY-Bonds 2021(32) Ser. DS0432		PLN	5.000	0	0	%	84,1950	998.647,83	0,96
XS2913418377	10.7500% International Bank Rec. Dev. RB/DL-Medium-Term Nts 2024(31)		BRL	30.000	30.000	0	%	92,9290	4.312.590,12	4,13
US02079KAF49	2.0500% Alphabet Inc. DL-Notes 20/50		USD	6.000	0	0	%	54,8945	2.800.858,88	2,68
AU000XCLWAM0	2.7500% Australia, Commonwealth of... AD-Loans 2015(35) Ser.145		AUD	2.000	2.000	0	%	85,0100	968.774,93	0,93

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
XS2779805097	25.0000% European Bank Rec. Dev. TN-Medium-Term Notes 2024(31)		TRY	80.000	80.000	0	%	86,5935	1.370.596,25	1,31
HU0000403555	3.0000% Ungarn UF-Notes 2018(38) Ser.2038/A		HUF	300.000	0	0	%	66,4700	517.197,44	0,50
US67066GAH74	3.5000% NVIDIA Corp. DL-Notes 2020(20/50)		USD	6.500	0	0	%	74,5080	4.118.389,39	3,94
US298785JV96	3.7500% European Investment Bank DL-Notes 2023(33)		USD	5.500	5.500	0	%	98,7472	4.618.472,94	4,42
GB0032452392	4.2500% Großbritannien 03/36		GBP	3.000	3.000	0	%	97,2985	3.344.357,24	3,20
GB00BPSNBB36	4.3750% Großbritannien LS-Treasury Stock 2024(54)		GBP	3.000	3.000	0	%	87,5825	3.010.397,57	2,88
US532457CR72	4.6000% Eli Lilly and Company DL-Notes 2024(24/34)		USD	3.000	3.000	1.000	%	100,7900	2.571.282,79	2,46
US191216DY38	4.6500% Coca-Cola Co., The DL-Notes 2024(24/34)		USD	3.000	3.000	0	%	102,5670	2.616.616,35	2,51
US98978VAH69	4.7000% Zoetis Inc. DL-Notes 2013(13/43)		USD	3.000	3.000	0	%	92,2655	2.353.811,81	2,25
US037833EW60	4.8500% Apple Inc. DL-Notes 2023(23/53)		USD	5.000	0	0	%	94,9850	4.038.649,60	3,87
US30303M8Q83	5.6000% Meta Platforms Inc. DL-Notes 2023(23/53)		USD	5.500	0	0	%	96,2510	4.501.726,26	4,31
US68389XCK90	6.9000% Oracle Corp. DL-Notes 2022(22/52)		USD	5.000	5.000	0	%	99,3350	4.223.606,45	4,04
US02352BAA35	7.2500% Amentum Escrow Corp. DL-Notes 2024(24/32) 144A		USD	3.000	3.000	0	%	105,2405	2.684.820,78	2,57
US097751CB51	7.2500% Bombardier Inc. DL-Notes 2024(24/31) 144A		USD	3.000	1.300	0	%	106,6813	2.721.576,17	2,61
US46579RAE45	7.8750% Ivanhoe Mines Ltd. DL-Notes 2025(25/30) 144A		USD	2.000	2.000	0	%	103,2210	1.755.533,82	1,68
ZAG000107012	8.5000% South Africa, Republic of RC-Loan 2013(37) No.R2037		ZAR	25.000	0	0	%	99,2720	1.271.234,84	1,22
ZAG000125980	9.0000% South Africa, Republic of RC-Loan 2015(40) No.R2040		ZAR	38.000	13.000	0	%	100,1600	1.949.561,41	1,87
MX0MGO0000P2	7.7500% Mexiko MN-Bonos 2011(31)		STK	200.000	0	0	MXN	96,9780	919.660,79	0,88
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	18.120.639,52	17,35
Aktien								EUR	199.801,96	0,19
DE0006577109	NanoRepro AG		STK	130.000	0	0	EUR	1,5050	195.650,00	0,19
BMG5924V1485	McDermott International Ltd. Registered Shares DL 1		STK	217	217	0	USD	22,5000	4.151,96	0,00
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	17.920.837,56	17,16
AU0000078552	1.5000% Treasury Corp. of Victoria AD-Loan 2020(30)		AUD	3.000	2.000	0	%	86,2645	1.474.606,84	1,41
NZGOVDT541C9	1.7500% New Zealand, Government of... ND-Bonds 2020(41)		NZD	4.000	1.500	0	%	65,8570	1.300.172,75	1,24
US594918CE21	2.9210% Microsoft Corp. DL-Notes 21/52		USD	10.000	2.000	0	%	66,0205	5.614.226,80	5,37
NZGOVDT433C9	3.5000% New Zealand, Government of... ND-Bonds 2015(33)		NZD	3.000	3.000	0	%	95,5015	1.414.068,90	1,35
US459056RA75	4.3750% International Bank Rec. Dev. DL-Notes 2025(35)		USD	5.500	5.500	0	%	101,7925	4.760.903,74	4,56
DE000A2GSB86	7.5000% paragon AG Inh.-Schuld.v.2017(2020/2022)2027		EUR	1.500	0	0	%	26,5870	398.805,00	0,38

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
MX0MGO0000R8	7.7500% Mexiko MN-Bonos 2012(42) Ser.M		STK	430.000	0	0	MXN	86,0328	1.754.110,42	1,68
MX0MGO0001E4	8.0000% Mexiko MN-Bonos 2022(53)		STK	300.000	300.000	0	MXN	84,6370	1.203.943,11	1,15
Nicht notierte Wertpapiere							EUR		0,30	0,00
Sonstige Forderungswertpapiere							EUR		0,30	0,00
DE000A0ERN20	Four Gates AG Inh.Genußsch.v. 2006/unbestimmt		STK	300.000	0	0	EUR	0,0000	0,30	0,00
Investmentanteile							EUR		8.358.868,41	8,00
KVG - eigene Investmentanteile							EUR		8.358.868,41	8,00
DE000A2H68C4	TBF JAPAN EUR I		ANT	4.700	0	2.300	EUR	82,9800	390.006,00	0,37
DE000A2H6798	TBF GLOBAL TECHNOLOGY Inhaber-Anteile USD (I)		ANT	18.075	2.857	255	USD	518,4500	7.968.862,41	7,63
Summe Wertpapiervermögen							EUR		101.495.601,66	97,17
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR		439.961,33	0,42
Wertpapier-Optionsscheine							EUR		0,09	0,00
Optionsscheine auf Aktien							EUR		0,09	0,00
McDermott International Ltd. Optionsschein 2		OTC	STK	54.331	0	0	USD	0,0000	0,04	0,00
McDermott International Ltd. WTS 30.06.27		OTC	STK	60.368	0	0	USD	0,0000	0,05	0,00
Devisen-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR		439.961,24	0,42
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							EUR		439.961,24	0,42
Offene Positionen							EUR		439.961,24	0,42
CAD/EUR 7.68 Mio.		OTC						-6.731,24	-0,01	
USD/EUR 0.75 Mio.		OTC						-617,84	0,00	
USD/EUR 1.84 Mio.		OTC						487,40	0,00	
USD/EUR 60.64 Mio.		OTC						446.822,92	0,43	
Bankguthaben							EUR		1.292.740,24	1,24
EUR - Guthaben bei:							EUR		1.283.872,50	1,23
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.283.872,50				1.283.872,50	1,23	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR		8.867,74	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	0,08				0,09	0,00	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	1,00				0,01	0,00	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	10.427,90				8.867,64	0,01	
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR		1.586.656,35	1,52
Dividendenansprüche			EUR	22.381,72				22.381,72	0,02	
Zinsansprüche			EUR	1.564.274,63				1.564.274,63	1,50	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							EUR	-360.549,64	-0,35
Sonstige Verbindlichkeiten									
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-360.549,64				-360.549,64	-0,35
Fondsvermögen							EUR	104.454.409,94	100,00
Anteilwert TBF GLOBAL INCOME EUR I							EUR	17,85	
Anteilwert TBF GLOBAL INCOME EUR R							EUR	102,62	
Anteilwert TBF GLOBAL INCOME EUR GI							EUR	101,34	
Anteilwert TBF GLOBAL INCOME EUR T							EUR	119,12	
Umlaufende Anteile TBF GLOBAL INCOME EUR I							STK	2.806.201,562	
Umlaufende Anteile TBF GLOBAL INCOME EUR R							STK	334.727,363	
Umlaufende Anteile TBF GLOBAL INCOME EUR GI							STK	190.145,000	
Umlaufende Anteile TBF GLOBAL INCOME EUR T							STK	6.135,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2025		
Australischer Dollar	(AUD)	1,755000	=	1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,872800	=	1 Euro (EUR)
Forint	(HUF)	385,558756	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	183,875000	=	1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,608900	=	1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	(MXN)	21,089950	=	1 Euro (EUR)
Neue Türkische Lira	(TRY)	50,543550	=	1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)	2,026100	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	11,808350	=	1 Euro (EUR)
Polnischer Zloty	(PLN)	4,215450	=	1 Euro (EUR)
Real	(BRL)	6,464491	=	1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	(ZAR)	19,522750	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,175950	=	1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

OTC Over-the-Counter

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US11135F1012	Broadcom Inc	STK	3.000	3.000
CA15135U1093	Cenovus Energy Inc.	STK	15.000	45.000
US21036P1084	Constellation Brands	STK	3.000	3.000
US5324571083	Eli Lilly and Company	STK	1.000	1.000
JP3811000003	Fujikura	STK	12.000	12.000
JP3827200001	Furukawa Electric	STK	12.000	12.000
US47233W1099	Jefferies Financial Group Inc.	STK	10.000	10.000
JP3278600006	Keisei Electric Railway	STK	0	102.000
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SA	STK	1.000	1.000
BMG5924V1063	McDermott International Ltd.	STK	0	27.138
US30303M1027	Meta Platforms Inc. Cl.A	STK	1.000	1.000
DK0062498333	Novo-Nordisk AS B	STK	8.000	8.000
US68389X1054	Oracle Corp.	STK	0	1.700
JP3407200009	Osaka Titanium Technol.	STK	20.000	20.000
US7427181091	Procter & Gamble	STK	0	5.000
US7739031091	Rockwell Automation Inc.	STK	0	2.000
US79466L3024	Salesforce Inc.	STK	500	2.500
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	0	2.900
US81762P1021	ServiceNow Inc.	STK	400	700
CA8672241079	Suncor Energy Inc.	STK	18.000	18.000
CA87971M1032	TELUS Corp.	STK	38.000	38.000
US9113631090	United Rentals	STK	1.000	1.000
US92537N1081	Vertiv Holdings Co. A	STK	2.000	7.000
US98138H1014	Workday Inc.	STK	0	1.250
US98978V1035	Zoetis Inc. Cl.A	STK	0	6.000
Verzinsliche Wertpapiere				
XS2343114687	0.8750% Eurofins Scientfic EO-MTN 21/31	EUR	0	1.000
US02079KAE73	1.9000% Alphabet Inc. DL-Notes 2020(20/40)	USD	0	2.000
US911365BP80	3.7500% United Rentals N. America Inc. DL-Notes 2021(21/32)	USD	0	4.000
US16411RAK59	4.6250% Cheniere Energy Inc. DL-Notes 21/28	USD	0	5.000
US912810UF39	4.6250% United States of America DL-Bonds 2024(44)	USD	0	3.000
US87264AAV70	4.7500% T-Mobile USA Inc. DL-Notes 18/28	USD	0	7.200
US58013MEK62	4.8750% McDonald's Corp. DL-Medium-Term Nts 2010(10/40)	USD	0	2.000
US041242AA67	5.1250% ARKO Corp. DL-Notes 21/29	USD	0	2.000
US094234AA90	5.1250% Bloomin Brands Inc/OSI R.P.LLC DL-Notes 21/29	USD	0	3.000
US595112CD31	5.3000% Micron Technology Inc. DL-Notes 2024(24/31)	USD	0	500

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
US82967NBC11	5.5000% Sirius XM Radio Inc. DL-Notes 19/29	USD	0	10.100
US09951LAD55	5.9500% Booz Allen Hamilton Inc. DL-Notes 2025(25/35)	USD	3.000	3.000
US911365BR47	6.1250% United Rentals N. America Inc. DL-Notes 2024(24/34) 144A	USD	1.500	1.500
US644535AJ57	6.8750% New Gold Inc. DL-Notes 2025(25/32) 144A	USD	1.900	1.900
US651229AY21	7.0000% Newell Brands Inc. DL-Notes 2016(16/46)	USD	2.200	2.200
US247025AE93	7.1000% Dell Computer Corp. DL-Debentures 98/28	USD	0	10.500

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

US87264ABW45	3.5000% T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2021(26/31)	USD	0	2.600
US91282CPF22	3.7500% United States of America DL-Notes 2025(32)	USD	4.700	4.700
US91086QBG29	4.1250% Mexiko DL-Medium-Term Nts 2016(16/26)	USD	0	1.000
US91282CNT44	4.2500% United States of America DL-Notes 2025(35)	USD	3.700	3.700
US912810UE63	4.5000% United States of America DL-Bonds 2024(54)	USD	0	1.000
US912810UK24	4.7500% United States of America DL-Bonds 2025(55)	USD	1.000	1.000
US912810UM89	4.7500% United States of America DL-Bonds 2025(55)	USD	3.700	3.700

Investmentanteile

KVG - eigene Investmentanteile

DE000A2AQZX9	TBF SMART POWER EUR I	ANT	0	55.183
--------------	-----------------------	-----	---	--------

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
CAD/EUR	EUR			9.674
USD/EUR	EUR			416.374

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TBF GLOBAL INCOME EUR I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2025 BIS 31.12.2025

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	315.130,97
2.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	55.834,36
3.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.966.754,65
4.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	25.264,41
5.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-36.022,14
6.	Sonstige Erträge	7.116,07
Summe der Erträge		2.334.078,32
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-3.680,10
2.	Verwaltungsvergütung	-567.365,81
3.	Verwahrstellenvergütung	-20.638,10
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.642,02
5.	Sonstige Aufwendungen	-21.879,34
6.	Aufwandsausgleich	32.952,28
Summe der Aufwendungen		-590.253,09
III. Ordentlicher Nettoertrag		1.743.825,23
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	5.364.923,22
2.	Realisierte Verluste	-4.065.272,81
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.299.650,41
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		3.043.475,64
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-521.148,36
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-608.006,99
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.129.155,35
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.914.320,29

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TBF GLOBAL INCOME EUR R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2025 BIS 31.12.2025

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	217.644,84
2.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	38.401,66
3.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.349.487,48
4.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	17.289,65
5.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-24.694,93
6.	Sonstige Erträge	4.104,15
Summe der Erträge		1.602.232,85
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2.538,70
2.	Verwaltungsvergütung	-613.502,01
3.	Verwahrstellenvergütung	-14.432,76
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-6.035,25
5.	Sonstige Aufwendungen	-15.693,10
6.	Aufwandsausgleich	45.292,91
Summe der Aufwendungen		-606.908,91
III. Ordentlicher Nettoertrag		995.323,94
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	3.724.061,01
2.	Realisierte Verluste	-2.841.857,97
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		882.203,04
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.877.526,98
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-346.369,27
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-372.555,30
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-718.924,57
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.158.602,41

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TBF GLOBAL INCOME EUR GI

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2025 BIS 31.12.2025

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	114.013,82
2.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	21.616,92
3.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	765.250,48
4.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	9.578,94
5.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-13.959,29
6.	Sonstige Erträge	2.488,53
Summe der Erträge		898.989,40
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.353,60
2.	Verwaltungsvergütung	-159.218,54
3.	Verwahrstellenvergütung	-7.235,13
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-3.294,03
5.	Sonstige Aufwendungen	-9.125,74
6.	Aufwandsausgleich	-7.149,70
Summe der Aufwendungen		-187.376,74
III. Ordentlicher Nettoertrag		711.612,66
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	1.854.903,29
2.	Realisierte Verluste	-1.402.301,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		452.602,03
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.164.214,69
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	367.040,61
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-576.952,62
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-209.912,01
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		954.302,68

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TBF GLOBAL INCOME EUR T

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2025 BIS 31.12.2025

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	4.539,71
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	813,01
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	28.578,33
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	363,12
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	-523,60
6. Sonstige Erträge	87,39
Summe der Erträge	33.857,96
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-54,72
2. Verwaltungsvergütung	-6.744,09
3. Verwahrstellenvergütung	-306,47
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-709,72
5. Sonstige Aufwendungen	-290,25
6. Aufwandsausgleich	604,30
Summe der Aufwendungen	-7.500,95
III. Ordentlicher Nettoertrag	26.357,01
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	78.926,83
2. Realisierte Verluste	-60.338,57
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	18.588,26
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	44.945,27
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-2.985,07
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-11.286,07
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-14.271,14
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	30.674,13

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TBF GLOBAL INCOME EUR I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2025)		55.755.935,68
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-2.244.080,65
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-5.445.915,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.275.485,41	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-10.721.400,77	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		123.828,29
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.914.320,29
davon nicht realisierte Gewinne	-521.148,36	
davon nicht realisierte Verluste	-608.006,99	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2025)		50.104.088,25

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TBF GLOBAL INCOME EUR R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2025)		38.921.868,85
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.342.809,39
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-4.524.760,01
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.071.490,03	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-7.596.250,04	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		136.964,71
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.158.602,41
davon nicht realisierte Gewinne	-346.369,27	
davon nicht realisierte Verluste	-372.555,30	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2025)		34.349.866,57

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TBF GLOBAL INCOME EUR GI

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2025)		16.049.916,91
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-560.332,50
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.808.576,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.808.576,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		17.186,36
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		954.302,68
davon nicht realisierte Gewinne	367.040,61	
davon nicht realisierte Verluste	-576.952,62	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2025)		19.269.649,45

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TBF GLOBAL INCOME EUR T

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2025)		774.962,58
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-79.271,70
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-79.271,70	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		4.440,66
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		30.674,13
davon nicht realisierte Gewinne	-2.985,07	
davon nicht realisierte Verluste	-11.286,07	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2025)		730.805,67

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TBF GLOBAL INCOME EUR I

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	14.605.892,58	5,20
1. Vortrag aus dem Vorjahr	7.497.144,13	2,67
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.043.475,64	1,08
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	4.065.272,81	1,45
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-12.585.427,45	-4,48
1. Der Wiederanlage zugeführt	-5.069.814,21	-1,81
2. Vortrag auf neue Rechnung	-7.515.613,24	-2,68
III. Gesamtausschüttung	2.020.465,12	0,72
1. Endausschüttung	2.020.465,12	0,72
a) Barausschüttung	2.020.465,12	0,72

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TBF GLOBAL INCOME EUR R

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	9.858.503,27	29,45
1. Vortrag aus dem Vorjahr	5.139.118,32	15,35
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.877.526,98	5,61
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	2.841.857,97	8,49
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-8.686.957,50	-25,95
1. Der Wiederanlage zugeführt	-3.534.477,52	-10,56
2. Vortrag auf neue Rechnung	-5.152.479,98	-15,39
III. Gesamtausschüttung	1.171.545,77	3,50
1. Endausschüttung	1.171.545,77	3,50
a) Barausschüttung	1.171.545,77	3,50

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TBF GLOBAL INCOME EUR GI

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	5.427.589,18	28,54
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.861.073,23	15,05
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.164.214,69	6,12
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.402.301,26	7,37
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-4.762.081,68	-25,04
1. Der Wiederanlage zugeführt	-1.871.634,26	-9,84
2. Vortrag auf neue Rechnung	-2.890.447,42	-15,20
III. Gesamtausschüttung	665.507,50	3,50
1. Endausschüttung	665.507,50	3,50
a) Barausschüttung	665.507,50	3,50

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TBF GLOBAL INCOME EUR T

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	44.945,27	7,33
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	44.945,27	7,33
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Wiederanlage	44.945,27	7,33

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TBF GLOBAL INCOME EUR I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	50.104.088,25	17,85
2024	55.755.935,68	17,81
2023	59.275.783,29	17,69
2022	63.400.788,50	16,51

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TBF GLOBAL INCOME EUR R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	34.349.866,57	102,62
2024	38.921.868,85	102,35
2023	42.595.542,26	101,60
2022	49.072.945,02	94,76

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TBF GLOBAL INCOME EUR GI

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	19.269.649,45	101,34
2024	16.049.916,91	100,31
2023	14.955.072,46	98,88
2022	12.020.650,34	91,59

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TBF GLOBAL INCOME EUR T

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	730.805,67	119,12
2024	774.962,58	113,95
2023	802.810,52	108,41
2022	796.463,08	96,76

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Donner & Reuschel AG		
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	510.000,00
Davon:		
Gewährte Sicherheiten aus Bankguthaben:		510.000,00
Gewährte Sicherheiten aus Schuldverschreibungen:		0,00
Gewährte Sicherheiten aus Aktien:		0,00
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
ML Euro High Yield Index in EUR		37,50%
BARCLAYS US CORP HIGH YIELD-USD		37,50%
MSCI - World Index		25,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,94%
größter potenzieller Risikobetrag		1,54%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,23%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		1,49

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert TBF GLOBAL INCOME EUR I	EUR	17,85
Anteilwert TBF GLOBAL INCOME EUR R	EUR	102,62
Anteilwert TBF GLOBAL INCOME EUR GI	EUR	101,34
Anteilwert TBF GLOBAL INCOME EUR T	EUR	119,12
Umlaufende Anteile TBF GLOBAL INCOME EUR I	STK	2.806.201,562
Umlaufende Anteile TBF GLOBAL INCOME EUR R	STK	334.727,363
Umlaufende Anteile TBF GLOBAL INCOME EUR GI	STK	190.145,000
Umlaufende Anteile TBF GLOBAL INCOME EUR T	STK	6.135,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	TBF GLOBAL INCOME EUR I	TBF GLOBAL INCOME EUR R
ISIN	DE0009781997	DE000A1JUV78
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	30.01.1998	03.09.2012
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,10% p.a.	1,70% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	3,00%
Mindestanlagevolumen	0	0

	TBF GLOBAL INCOME EUR GI	TBF GLOBAL INCOME EUR T
ISIN	DE000A2N82U5	DE000A2PF0S1
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	18.04.2019	01.07.2019
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Thesaurierend
Verwaltungsvergütung	0,88% p.a.	0,88% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%
Mindestanlagevolumen	10.000.000	10.000.000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TBF GLOBAL INCOME EUR I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,19 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TBF GLOBAL INCOME EUR R

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,79 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TBF GLOBAL INCOME EUR GI

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	0,98 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TBF GLOBAL INCOME EUR T

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,04 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2025 BIS 31.12.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	1.141.175.679,86
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	966.957.929,68
Relativ in %	84,73 %

Transaktionskosten: 41.065,51 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse EUR GI keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse EUR I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse EUR R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse EUR T sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A2H6798	TBF GLOBAL TECHNOLOGY USD (I) ¹⁾	0,90
DE000A2H68C4	TBF JAPAN EUR I ¹⁾	1,10
DE000A2AQZX9	TBF SMART POWER EUR I ¹⁾	1,10

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

TBF GLOBAL INCOME EUR I

Sonstige Erträge

Quellensteuer Erstattung	EUR	3.711,18
--------------------------	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Ratingkosten	EUR	12.375,61
--------------	-----	-----------

TBF GLOBAL INCOME EUR R**Sonstige Erträge**

Quellensteuer Erstattung	EUR	2.503,70
--------------------------	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Ratingkosten	EUR	9.020,43
--------------	-----	----------

TBF GLOBAL INCOME EUR GI**Sonstige Erträge**

Quellensteuer Erstattung	EUR	1.567,66
--------------------------	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Ratingkosten	EUR	4.925,74
--------------	-----	----------

TBF GLOBAL INCOME EUR T**Sonstige Erträge**

Quellensteuer Erstattung	EUR	52,86
--------------------------	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Ratingkosten	EUR	157,12
--------------	-----	--------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der TBF Global Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		TBF Global Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	1.770.998,86
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		19

Die Informationen zur Mitarbeitervergütung wurden von dem Auslagerungsunternehmen veröffentlicht.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Bericht in den Abschnitten

"Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene

Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen"

und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.

Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit

Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den

Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von

Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst - Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

TBF GLOBAL INCOME

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5493002P2K5AAI444U89

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische und soziale Merkmale.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien

analysiert und positiv bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die auf den folgenden Seiten dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100% der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im nachfolgend ausgeführten Rahmen:

Die HANSAINVEST verwaltet als Service-Kapitalverwaltungsgesellschaft Investmentvermögen sowohl mit Anlagen in Wertpapiere und andere Finanzinstrumente als auch mit Anlagen in Immobilien und andere Sachwerte. Dabei hat sie für einige Fonds die Portfolioverwaltung ausgelagert. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principle Adverse Impact, kurz: „PAI“) hängt unter anderem von den verbindlichen Anlagestrategien der Investmentvermögen, der Art ihrer Vermögensgegenstände und der Verfügbarkeit von Daten ab. Sofern die HANSAINVEST die Portfolioverwaltung ausgelagert hat, trifft der Portfolioverwalter im Rahmen der vertraglichen Vorgaben und in Abhängigkeit der jeweiligen Anlagestrategie des Investmentvermögens die Anlageentscheidung. Soweit die HANSAINVEST Anlagen im Rahmen von sog. Advisory-Mandaten tätigt, erfolgt die Berücksichtigung von PAI auf Basis der Empfehlung des jeweiligen Anlageberaters.

Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden im Rahmen der laufenden Berichterstattung in den Jahresberichten offengelegt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

I. Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst.

Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 88,10% auf.

II. Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Daneben werden für den Fonds keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die

- (1) Umsatz aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) generieren;
- (2) mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakprodukten generieren;
- (3) mehr als 10 % Umsatz mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;
- (4) mehr als 10 % Umsatz mit der Stromerzeugung aus Erdöl generieren;
- (5) mehr als 30 % ihres Umsatzes mit dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle generieren;
- (6) in schwerer Weise und ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes verstoßen [1]

Ferner werden keine Anleihen von Staaten erworben,

- (7) die nach dem Freedom House Index als „unfrei“ klassifiziert werden.
- (8) die das Abkommen von Paris nicht ratifiziert haben.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

[1] In schwerer Weise und ohne Aussicht auf Besserung verstößt ein Unternehmen gegen die genannten Konventionen, sofern ein sehr schwerer Verstoß vorliegt. Bei dem Datenprovider MSCI wird eine sehr schwere Kontroverse in Form einer „Red Flag“ (= Overall Score von 0) ausgewiesen

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 wurde ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 89,14% erzielt.

Es wurden folgende Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt:

- Vom 07.11. bis zum 19.11.2024 wurde durch zwei Gattungen der Amentum Holding Inc. gegen das Ausschlusskriterium "keine Investitionen in Unternehmen die mehr als 5% ihres Umsatzes durch die Herstellung und/ oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern generieren" verstoßen. Sowohl die Aktie wie auch die Anleihe wurden zur Behebung des Verstoßes veräußert.
- Am 26.01.2024 veränderte sich der Overall Score von MSCI für Microsoft und fiel dabei unter den Mindestwert von 2. Durch Engagement mit dem Unternehmen wurde der Verstoß behoben.

Die folgenden Ausschlusskriterien wurden im Vergleich zum Berichtsstichtag 31.12.2024 nicht länger berücksichtigt:

- Für den Fonds werden keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die mehr als 10 % Umsatz mit Atomstrom generieren.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation für den Jahresbericht vom 31.12.2024 betragen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (89,14%). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen (0,00%). #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00%).

#2 Andere Investitionen (10,86%).

Für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 wurde ausschließlich in Wertpapiere investiert, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt wurden.

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100% eingehalten.

Die folgenden Ausschlusskriterien wurden im Vergleich zum Berichtsstichtag 31.12.2023 geändert:

- mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung und/ oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern generieren; ist entfallen
- bei (4) wurde der Maximalsatz von 5% auf 10% angehoben
- bei (6) im Vorjahr (7) wurde der Maximalsatz von 5% auf 30% angehoben

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation für den Jahresbericht vom 31.12.2023 betragen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (94,74%). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen (0,00%). #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00%).

#2 Andere Investitionen (5,26%).

Für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 28.07.2022 wurde ein ESG-Rating von mindestens B (MSCI) in Höhe von 93,75% erreicht.

Für den Zeitraum vom 29.07.2022 bis zum 31.12.2022 wurde ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 76,94% erzielt.

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100 % eingehalten. Das ESG Mindestrating wurde zum 29.07.2022 von B auf BB angehoben.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation für den Jahresbericht vom 31.12.2022 betragen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (76,94%). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen (0,00%). #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00%).

#2 Andere Investitionen (23,06%).

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



WIE WURDEN BEI DIESEM FINANZPRODUKT DIE WICHTIGSTEN NACHTEILIGEN AUSWIRKUNGEN AUF NACHHALTIGKEITSAKTIVITÄTEN BERÜCKSICHTIGT?

Die Ausschlusskriterien wurden zuvor unter „Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien“ definiert und aufgeführt.

Im Folgenden wird ausgeführt, welche Nachhaltigkeitsauswirkungen („PAI“) das Sondervermögen im Rahmen seiner Investitionsentscheidungen berücksichtigte und durch welche Maßnahmen (Ausschlusskriterien) beabsichtigt wurde, diese zu vermeiden, bzw. zu verringern:

Im Besonderen werden PAIs berücksichtigt, die im Kontext ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zu betrachten sind. Hierzu werden die o.g. Ausschlusskriterien Nr. (1) bis (6) für Unternehmen sowie die Ausschlusskriterien Nr. (7) und (8) für Staaten herangezogen.

Die unter Ausschlusskriterium Nr. (1) genannten Konventionen, die sich konkret auf die jeweils genannten Waffenkategorien beziehen, verbieten den Einsatz, die Produktion, die Lagerung und die Weitergabe der jeweiligen Waffenkategorie. Darüber hinaus beinhalten die Konventionen Regelungen zur Zerstörung von Lagerbeständen kontroverser Waffen, sowie der Räumung von kontaminierten Flächen und Komponenten der Opferhilfe.

Die mit Ausschlusskriterien Nr. (3), (4) und (5) aufgegriffene Begrenzung der Stromerzeugung durch fossile Brennstoffe ist im ökologischen Kontext als ein wesentlicher Faktor für die Einschränkung von Treibhausgas- und CO₂-Emissionen einzuordnen.

Das Ausschlusskriterium Nr. (6) greift den UN Global Compact, sowie die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen auf.

Der UN Global Compact verfolgt mit den dort aufgeführten 10 Prinzipien die Vision, die Wirtschaft in eine inklusivere und nachhaltigere Wirtschaft umzugestalten. Die 10 Prinzipien des UN Global Compact lassen sich in vier Kategorien Menschenrechte (Prinzipien 1 und 2), Arbeitsbedingungen (Prinzipien 3 -6), Ökologie (Prinzipien 7-9) und Anti-Korruption (Prinzip 10) unterteilen.

Entsprechend der Prinzipien 1 - 2 haben Unternehmen sicherzustellen, dass sie die international anerkannten Menschenrechte respektieren und unterstützen, sie im Rahmen ihrer Tätigkeit also nicht gegen die Menschenrechte verstoßen.

Die Prinzipien 3 - 6 sehen vor, dass die Unternehmen die internationalen Arbeitsrechte respektieren und umsetzen.

Im Rahmen der Prinzipien 7 - 9 werden Anforderungen an die ökologische Nachhaltigkeit gestellt, die unter den folgenden Schlagworten zusammengefasst werden können: Vorsorge, Förderung von Umweltbewusstsein sowie Entwicklung und Anwendung nachhaltiger Technologien. Das Prinzip 10 etabliert unter anderem den Anspruch, dass Unternehmen Maßnahmen gegen Korruption ergreifen müssen.

Mit den OECD-Leitsätzen für Multinationale Unternehmen wird das Ziel verfolgt, weltweit die verantwortungsvolle Unternehmensführung zu fördern. Die OECD-Leitsätze für Unternehmen stellen hierzu einen Verhaltenskodex in Hinblick auf Auslandsinvestitionen und für die Zusammenarbeit mit ausländischen Zulieferern auf.

Der Freedom House Index, auf den sich das Ausschlusskriterium Nr. (8) bezieht, wird jährlich durch die NGO Freedom House veröffentlicht und versucht die politischen Rechte sowie bürgerlichen Freiheiten in allen Ländern und Gebieten transparent zu bewerten. Zur Bewertung politischer Rechte werden insbesondere die Kriterien Wahlen, Pluralismus und Partizipation sowie die Regierungsarbeit herangezogen. Die bürgerlichen Freiheiten werden anhand der Glaubens-, Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit sowie der Rechtsstaatlichkeit und der jeweiligen individuellen Freiheit des Bürgers im jeweiligen Land beurteilt.

Mit dem Abkommen von Paris, auf welches sich das Ausschlusskriterium (9) bezieht, hat sich im Dezember 2015 die Mehrheit aller Staaten auf ein globales Klimaschutzabkommen geeinigt. Konkret verfolgt das Pariser Abkommen drei Ziele:

- Langfristige Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. Im Übrigen sollen sich die Staaten bemühen, den Temperaturanstieg auf 1,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau zu begrenzen.
- Treibhausgasemissionen zu mindern
- die Finanzmittelflüsse mit den Klimazielen in Einklang zu bringen.

Dies vorausgeschickt, soll in den folgenden Tabellen jeweils aufgezeigt werden, durch welche Ausschlusskriterien wesentliche nachteilige Auswirkungen auf welche Nachhaltigkeitsfaktoren abgemildert wurden. Die Auswahl der Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der delegierten Verordnung zur Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Für Aktien oder Anleihen von Unternehmen:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
1 Treibhausgasemissionen (GHG Emissions) 2 CO ₂ Fußabdruck (Carbon Footprint) 3 Treibhausgasintensität der im Portfolio befindlichen Unternehmen (GHG intensity of investee companies)	Ausschlusskriterien Nr. (3), (4) und (6)	Durch die in den Ausschlusskriterien genannte Umsatzschwelle hinsichtlich Unternehmen, welche Umsatz mit der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen erwirtschaften, sowie durch den Ausschluss von Unternehmen, welche schwere Kontroversen mit den UN Global Compact und damit ebenfalls mit den Prinzipien 7-9 des UN Global Compacts aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden.
4. Exposition zu Unternehmen aus dem Sektor der Fossilen Brennstoffe (Exposure to companies active in the fossile fuel sector)	Ausschlusskriterien Nr. (3) und (4)	Investitionen in Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind für den Fonds aufgrund der in den Ausschlusskriterien verankerten Umsatzschwellen begrenzt, wodurch eine entsprechende Exposition teilweise vermieden wird.
5. Anteil von nichterneuerbarer Energie an Energieverbrauch und -produktion (Share of non-renewable energy consumption and production)	Ausschlusskriterien Nr. (3) und (4)	Durch die in den Ausschlusskriterien beinhalteten Umsatzschwellen wird die Investition in als besonders problematisch eingestuften Energiequellen beschränkt. Der Anteil von nichterneuerbaren Energien am Energieverbrauch wird damit indirekt berücksichtigt, da anzunehmen ist, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird.

6. Energieverbrauchsintensität pro Branche mit hohen Klimaauswirkungen (Energy consumption intensity per high impact climate sector)	Ausschlusskriterium Nr. (6)	Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact halten Unternehmen an die Umwelt vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen. Insbesondere der mit Prinzip 9 UN Global Compact verfolgte Ansatz, innovative Technologien zu entwickeln, kann zu einer Verringerung der Energieintensität beitragen. Entsprechend wird erwartet, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, beschränkte negative Auswirkungen auf die Energieverbrauchsintensität pro Branche haben.
7. Aktivitäten mit nachteiligen Auswirkungen auf artenreiche Gebiete (Activities negatively affecting biodiversity-sensitive areas) 8. Schadstoffausstoß in Gewässer (Emissions to water) 9. Sondermüll (Hazardous waste)	Ausschlusskriterium Nr. (6)	Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten, und nur beschränkte negative Auswirkungen an anderen Orten durch Schadstoffbelastetes Abwasser oder durch Sondermüll entfalten.
10. Verstöße gegen den UN Global Compact oder die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen (Violations of UNGC and OECD Guidelines for MNE)	Ausschlusskriterium Nr. (6)	Schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen werden durch das Ausschlusskriterium fortlaufend überwacht.
11. Mangelnde Prozesse und Compliancemechanismen, um Einhaltung des UN Global Compacts oder der OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen zu überwachen (Lack of processes and compliance mechanisms to monitor compliance with UNGC and OECD Guidelines)	Ausschlusskriterium Nr. (6)	Unternehmen, bei denen schwerwiegende Verstöße gegen die genannten Vereinbarung auftreten, haben erkennbar nicht ausreichend Strukturen geschaffen, um die Einhaltung der Normen sicherstellen zu können, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der Ausschluss zu einer Beschränkung der negativen Auswirkungen führt.

<p>12. Unbereinigte geschlechtsspezifische Lohnlücke (Unadjusted gender pay gap) 13. Geschlechterdiversität im Aufsichtsrat oder Geschäftsführung (Board gender diversity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (6)</p>	<p>Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt.</p>
<p>14. Exposition zu kontroversen Waffen (Exposure to controversial weapons)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (1)</p>	<p>Über das Ausschlusskriterium wird eine Investition in Unternehmen, welche Umsatz mit kontroversen Waffen, bspw. Antipersonenminen erwirtschaften, ausdrücklich ausgeschlossen.</p>

Für Anleihen von Staaten:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
<p>Treibhausgasintensität (GHG Intensity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Da der Portfoliomanager durch Anwendung des Ausschlusskriteriums nur in Anleihen von Staaten investiert, die das Pariser Abkommen ratifiziert haben, ist sichergestellt, dass nur in Staaten investiert wird, welche Maßnahmen treffen, um die Treibhausgasintensität zu minimieren. Daher lässt sich davon ausgehen, dass mittelbar eine Beschränkung negativer Auswirkungen auf die Treibhausgasintensität von Staaten erfolgt.</p>

Im Portfolio befindliche Anleihen von Ländern, die sozialen Verstößen ausgesetzt sind (Investee countries subject to social violations)	Ausschlusskriterium Nr. (7)	Durch Anwendung des Ausschlusskriterium investiert der Portfoliomanager für das Sondervermögen nicht in Staatsanleihen, welche auf Grundlage bestehender Informationen, Analysen und Experteninterviews als „unfrei“ klassifiziert werden. [Die Klassifizierung ist in „frei“, „teilweise frei“ und „unfrei“ unterteilt.] So wird sichergestellt, dass der Portfoliomanager wenigstens keine Anleihen von Staaten investiert, welche definitiv sozialen Verstößen ausgesetzt sind. Entsprechend wird das PAI insofern berücksichtigt, als dass eine Beschränkung negativer Auswirkungen erfolgt.
---	-----------------------------	--

Für Investmentanteile:

Das Fondsmanagement strebt an für das Sondervermögen nur in Investmentanteile solcher Fonds zu investieren, die im Rahmen ihrer jeweiligen Anlagestrategie die zuvor genannten PAI berücksichtigen.

Konkrete Daten liegen dem Portfolioverwalter aktuell noch nicht vor, Entsprechend kann eine Bewertung etwaiger Investmentanteile in Hinblick auf das Einhalten der PAI aktuell noch nicht getroffen werden.

Investmentanteile lagen im relevanten Bezugszeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 vor.

Sobald dem Portfolioverwalter entsprechende Daten vorliegen, wird der Portfoliomanager diese bei seinen Investitionsentscheidungen entsprechend berücksichtigen.

Die genaue Funktionsweise der Titelauswahl wird auf der Homepage der Gesellschaft unter

<https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsuebersicht/>

dargestellt.



WELCHE SIND DIE HAUPTINVESTITIONEN DIESES FINANZPRODUKTS?

Es wurden die Sektoren anhand der NACE Codes ausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2025 - 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
TBF GLOBAL TECHNOLOGY Inhaber-Anteile USD (I) (DE000A2H6798)	Treuhand-+ sonst.Fonds	6,78%	Deutschland
Sirius XM Radio Inc. DL-Notes 2019(19/29) 144A (US82967NBC11)	Hörfunkveranstalter	5,47%	USA
Meta Platforms Inc. DL-Notes 2023(23/53) (US30303M8Q83)	Datenverarb., Hosting	4,71%	USA
Microsoft Corp. DL-Notes 2021(21/52) (US594918CE21)	Verl. v. sonst.Software	4,61%	USA
NVIDIA Corp. DL-Notes 2020(20/50) (US67066GAH74)	Hst.el.Bauel.+Leiterpl.	4,19%	USA
Apple Inc. DL-Notes 2023(23/53) (US037833EW60)	Einzelh.DV-Ger., p.Ger.	4,09%	USA
Cheniere Energy Inc. DL-Notes 2021(21/28) (US16411RAK59)	Gewinnung von Erdgas	3,64%	USA
Oracle Corp. DL-Notes 2022(22/52) (US68389XCK90)	Verl. v. Software	3,25%	USA
Dell Computer Corp. DL-Debentures 1998(98/28) (US247025AE93)	Herst.DV-Ger.+periph.G.	3,00%	USA
Alphabet Inc. DL-Notes 2020(20/50) (US02079KAF49)	Entw.+Progr.Internetpr.	2,86%	USA
United Rentals N. America Inc. DL-Notes 2021(21/32) (US911365BP80)	Verm.sonst.Masch.ang	2,65%	USA
TBF SMART POWER Inhaber-Anteile EUR I (DE000A2AQZX9)	Treuhand-+ sonst.Fonds	2,57%	Deutschland
Bombardier Inc. DL-Notes 2024(24/31) 144A (US097751CB51)	Luft-+ Raumfahrzeugbau	2,53%	Kanada



WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

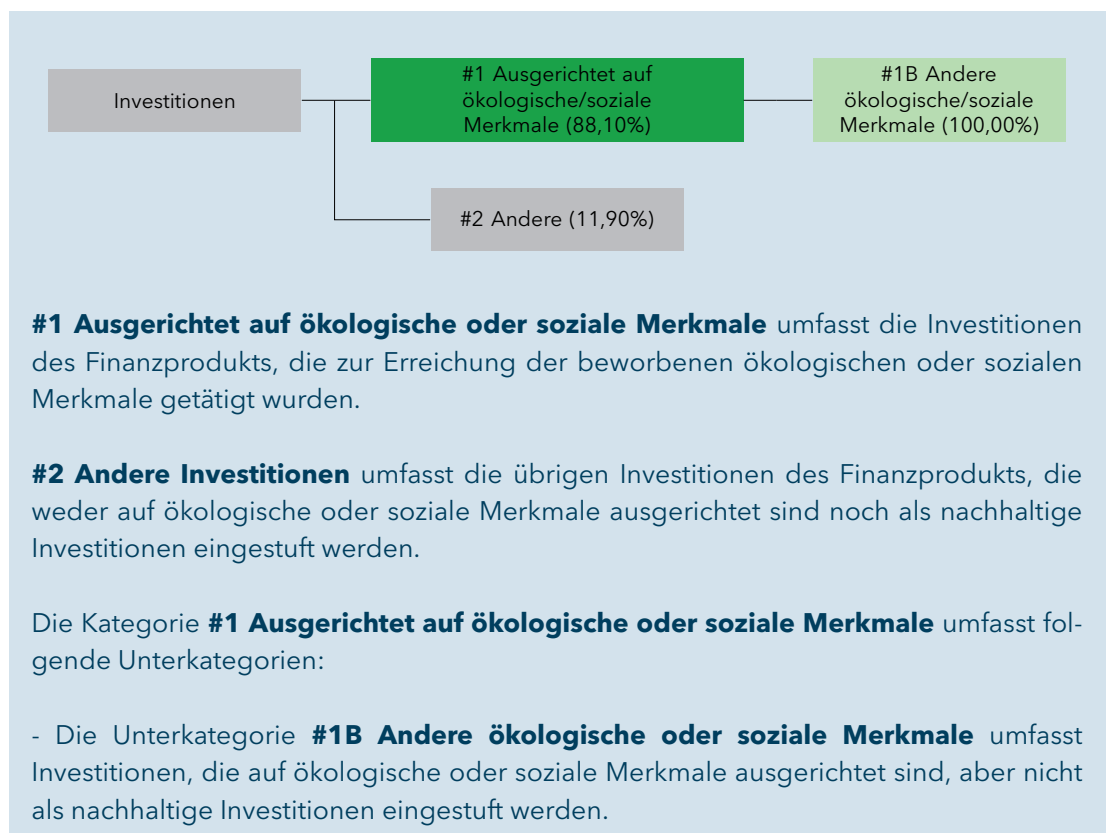
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 51% des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2025. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Nachfolgend werden die Sektoren anhand der NACE Codes ausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in die Sektoren und Teilspektoren von fossilen Brennstoffen ist somit 4,62%.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Treuhand-+ sonst.Fonds	12,04%
Öffentliche Verwaltung	10,50%
Hörfunkveranstalter	5,47%
Verl. v. sonst.Software	5,41%
Hst.el.Bauel.+Leiterpl.	5,20%
Datenverarb., Hosting	5,05%
Gewinnung von Erdgas	4,37%
Entw.+Progr.Internetpr.	4,32%
Einzelh.DV-Ger., p.Ger.	4,09%
Verm.sonst.Masch.ang	3,68%
Restaurants,Gaststätten	3,50%
Verl. v. Software	3,26%
Herst.DV-Ger.+periph.G.	3,10%
Son. Finanzdienstl.	2,95%
Verw.+Führ. v. Unt.	2,78%
Luft-+ Raumfahrzeugbau	2,53%
Allg. öff. Verw.	2,24%
Herst. pharm. Spez.	2,08%
Telekommunikation	2,08%
Unternehmensberatung	1,70%
Gew. Steine+Erden a.n.g.	1,31%
Herst.el.Bauel.	1,24%
Gew. v. Erdöl + Erdgas	1,10%
Dienstl. sonst. Bergbau	0,87%
Herst. sonst. Nahrungsm.	0,83%
sonst.NE-Metallerzbergb.	0,80%
Drahtl.Telekommunikation	0,72%
Pers.bef.Nahv. (o.Taxi)	0,70%
Techn.,ph.+chem.Unters.	0,70%
Herst.sonst.Erzeugn.ang	0,69%
Gashandel d.Rohrleit.	0,58%
Elektrizitätserz.	0,46%
Elektroinstallation	0,44%
Mineralölverarbeitung	0,41%
Derivate	0,34%
Transport in Rohrfern.	0,33%
Sonst.Telekommunikation	0,32%
Erz.+1.Bearb.sonst.NE-M.	0,31%
Leitungsgeb.Telekommun.	0,30%
KI (ohne Spezial-KI)	0,19%
Herst.Elektromot.+Gen.	0,19%
Herst. v. Prüfmaschinen	0,16%
Dienstl. Erdöl, Erdgas	0,16%
Getränkeherstellung	0,10%
Betr. DV-Einr.f.Dritte	0,10%
Effekten- + Warenhandel	0,09%

Sektor	Anteil
Herst.Erfrischungsgetr.	0,08%
Herst. Fertigerichte	0,07%
Herst.s.el.Drähte +Kab.	0,04%
Herst. Körperpflegem.	0,02%
Erz.+1.Bearb. NE-Metalle	0,02%
Erbr.s.wirt.Dstl.Unt./PP	0,00%
Sonst.m.Finanzd.v.T.	0,00%
Finanz-+Vers.dienstl.	0,00%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● Wurden mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

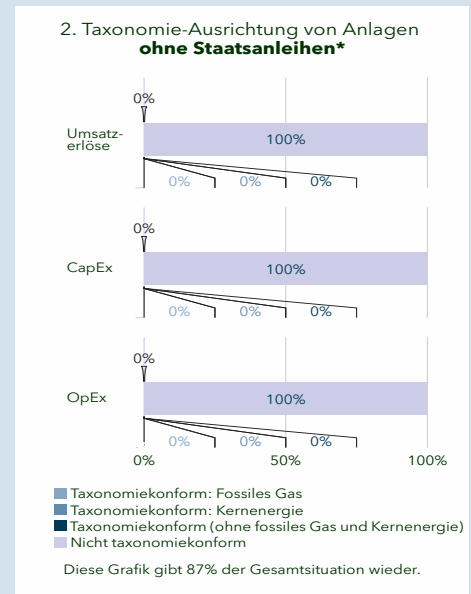
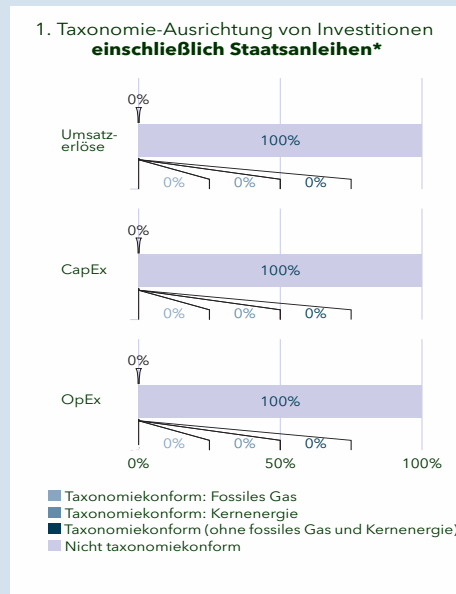
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in abgesetzter Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen.**



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitraum einen durchschnittlichen Anteil von 11,90%.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in „Andere Investitionen“ investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in „Andere Investitionen“ zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Ein ökologischer oder sozialer Mindestschutz wird in Bezug auf Aktien, Anleihen durch das Anwenden der oben genannten Ausschlusskriterien sichergestellt. Dies gilt nur dann, wenn der Datenprovider entsprechende Daten zur Verfügung stellt. Sofern keine Daten verfügbar sind, bleiben die Aktien, Anleihen erwerbbar, jedoch kann in diesem Fall diesbezüglich kein Mindestschutz garantiert werden.



WELCHE MASSNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 16. April 2026

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Dr. Christian Schumacher

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens TBF GLOBAL INCOME – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder

insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 17.04.2026

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Dr. Christian Schumacher
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 294,830 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST